

Zertifikatsvorgabe für Zusatzqualifikation „Internationale berufliche Mobilität“

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zertifikat

Frau/Herr¹ _____
(Vor- und Zuname)

geboren am _____ in _____

hat im Rahmen des Bildungsganges _____

die Qualifikation

Internationale berufliche Mobilität

erworben.

Bemerkungen

(Umfang der theoretischen Lerneinheit, Dauer des Praktikums mit Datumsangaben, aufnehmender Betrieb, Partnerschule im Ausland)

Ort, Datum der Zeugnisausgabe

EU-Koordinatorin/EU-Koordinator

(Siegel)

Schulleiterin/Schulleiter

Schulnummer: _____

1) Nichtzutreffendes löschen

Inhalte der Zusatzqualifikation „Internationale berufliche Mobilität“

Themenbereich „Berufliche Orientierung im Ausland“

Vermittelte Kompetenzen:

- im Ausland ein berufliches Umfeld verstehen und das eigene darstellen können
- Charakterisierung des beruflichen Umfeldes im Ausland
- im Ausland einer beruflichen Tätigkeit nachgehen
- Vergleich beruflicher Tätigkeiten, die im Ausland und in Deutschland ausgeübt oder beobachtet wurden

Themenbereich „Im Rahmen der Mobilität Kultur erleben“

vermittelte Kompetenzen

- sich auf eine neue Umgebung vorbereiten und sich darin zurechtfinden
- situationsgerecht kommunizieren und handeln im Gastland (interkulturelle und landeskundliche Aspekte)

Themenbereich „Kommunikation mit digitalen Medien“

vermittelte Kompetenzen

- digitale Medien im Rahmen der Mobilität nutzen

Themenbereich „Selbstenwicklung und Selbstorganisation“

vermittelte Kompetenzen

- eigene Zielvorstellungen in das Auslandspraktikum einbinden